

## Europa mit Quiz und Puzzle am PC

Langen auserkoren für Ausstellung des Auswärtigen Amtes – Iraker erzählt mit Leidenschaft – Schulen eingeladen

Langen (abc). Ein Tipp für Schulen im Cuxland und in Bremerhaven: Das Auswärtige Amt Berlin zeigt bis Freitag im Langener Rathaus die Ausstellung „Europa ist 50“. Und die ist überhaupt nicht langweilig. Im Gegenteil. Selbst, wer mit dem EU-Latein nichts am Hut hat, findet seinen Spaß noch bei einem Europa-Puzzle am PC.

Das Besondere gerade für Schüler, aber auch für jeden anderen Besucher: Durch die Ausstellung führt ein junger Iraker. Saman Haddad, ein Mann, der noch weiß, was Krieg bedeutet – und wie wertvoll der Frieden in Europa ist. Mit Leidenschaft und offensichtlicher Freude taucht er ein in die Geschichte Europas, verbindet sie mit Albert Einstein und Martin Luther, erzählt von den Anfängen der ersten sechs Mitgliedstaaten und den römischen Verträgen.

Lebensgroße Pappkameraden bilden den Hintergrund für persönliche Geschichten, ein Rondell mit Jahreszahlen skizziert, wann welches Land der Union beigetreten ist. Und eine Blüte stellt mit ihren Blättern dar, welche Zukunftsaufgaben dieses Europa noch zu bewältigen hat.

### Gymnasiasten kommen

Wer nicht lange zuhören mag, kann am PC abtauchen und findet dort seine Informationen – oder eben das Puzzle mit Europa-Quiz. Da schafft auch ein 14-Jähriger über 100 Punkte. Herunterladen lässt es sich unter [www.aktion-europa.de](http://www.aktion-europa.de) (Link: Für mein Projekt).

Ganz viele Schulen haben allerdings noch nicht auf die Einladung der Stadt Langen reagiert. Fest gebucht ist bislang nur das Internatsgymnasium Bad Bederkesa. Dabei kann die Stadt Langen stolz sein, als Standort überhaupt aus-



Der Iraker Saman Haddad vom Auswärtigen Amt Berlin führt durch die Europa-Ausstellung im Langener Rathaus. Hier steht er neben dem stellvertretenden Landrat Herbert Peters (3. von rechts) und berichtet, in welcher Reihenfolge die Mitgliedstaaten beigetreten sind. Foto: abc

gesucht worden zu sein. Die Ausstellung wurde deutschlandweit in nur 30 Städten, in Niedersachsen sonst nur in Winsen/Luhe und Stade gezeigt.

„Die Stadt Langen hat sich besonders für Europa engagiert. Gerade kleine Städte geben sich sehr viel Mühe“, lobte Ulrich Klöckner bei der Eröffnung. Er leitet beim Auswärtigen Amt die Europa-

Kommunikation und hat sich extra in den Zug gesetzt, um zur Eröffnung nach Langen zu kommen. Keine einfache Fahrt. Nach einer „Betriebsstörung“ stieg er um ins Sammeltaxi, erfuhr viel über Bremerhaven und umzu und landete dann doch noch pünktlich zum Glas Sekt im Rathaus.

Bürgermeister Thorsten Krüger und der stellvertretende Landrat

Herbert Peters hatten die Ausstellung eröffnet. „Ich habe Europa noch ungeeint erlebt, als Waffen noch viel Leid über die Völker brachten“, sagte der 1938 geborene Peters. Er habe sich oft gefragt, warum die Kleinstaaterei nicht überwunden wird. Heute sei dies der Fall. Peters: „Heute bin ich Langener, Deutscher und Europäer.“ [www.aktion-europa.de](http://www.aktion-europa.de)

### AUF EINEN BLICK

**Veranstaltung:** öffentliche Ausstellung des Auswärtigen Amtes Berlin „Europa ist 50“.

**Wo:** Rathaus Stadt Langen  
**Wann:** täglich 9 bis 17 Uhr, Freitag 9 bis 13 Uhr.

**Kontakt für Gruppen:** ☎ 04743/937171, E-Mail [kgrafe@langen-cux.de](mailto:kgrafe@langen-cux.de)